

Calm down, T-i-g-e-r

Von Ashanti

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1:	2
Kapitel 2:	7
Kapitel 3:	13

Kapitel 1:

Vorhang auf füüüür.....ne FF von mir x'D

SasukeTemeProductions und Co präsentiert ihnen etwas noch nie dagewesenes:.....

dong

Das is ne FF für Coollancer ._."

Ich hoffe sie gefällt ihm!

Suki da Usuratonkachi :D

Lass mal schauen...Neugierig blicke ich mich auf dem Campus um. Öhm ja...wisst ihr was? Das ist echt beschissen...so ein großer Campus...und kein Schwein sagt mir wo ich jetzt hin muss. Ja...Gratulation, ich.....ich bin ein Student...oh Junge...

Oh...äh Verzeihung, ich war gerade ein bisschen abgelenkt. Mein Name ist...Naruto...Uzumaki...Naruto! ...Nee ich bin kein Agent. Ich bin einfach nur ein Kerl, der kurz vor seinem ersten Tag an der Uni steht, und keine Ahnung hat wohin er muss.

Ich komme mir wirklich blöd vor mit diesem großen Rucksack auf meinem Rücken und dem riesigen Papierstapel und den Ordnern, welche unter meinen Arm geklemmt sind. Wieso muss es hier so groß sein? Wohin muss ich?!

Okay...ruhig Blut, alles wird gut...hey das hat sich gereimt...! Ach konzentrier dich!

Also...etwas nervös krame ich in meiner Hosentasche. Das war doch dieser Campusplan, den ich letzte Woche gekriegt hab....das sind dann die Türme...aber welcher Turm ist welcher..?

Oh man...ich schätze ich laufe da einfach mal durch, dann finde ich schon was. Also...vielleicht sollte ich mich auch durchfragen?

Wie ich mich hier so umschaue wird mir ganz mulmig. Hier ist es wirklich riesig! Wie soll ich mich ganz allein zu Recht finden? Ich weiß nicht einmal wo das Hauptgebäude ist...

Dong! Bevor ich meine Gedanken beenden kann ertönt ein Glockenton, der über den ganzen Campus hallt. Wenige Sekunden danach sehe ich wie aus fast allen Gebäuden ganz viele Menschen ein- und ausgehen. Oh man wie viele! Schon bin ich in der Menge untergegangen.

Da...komm schon Naruto! Dreh dich zu irgendeinem von ihnen und frag nach! Frag einfach nach- „AUTSCH!“

Im nächsten Moment finde ich mich am Boden sitzend. Mein Kopf...!

„Welcher verdammte, blinde-

Ich gucke langsam nach oben und schließe meinen Mund sofort. Was mich da gerempelt hat?

1,80 groß, zurück gegeelte graue Haare und ein Gesicht das sagt „Hallo Welt, auf's Maul?“

Wie ich fast befürchtet habe, senkt der Kerl seinen Kopf und starrt mich dann missbilligend an. „....Eh...pass auf wo du hinrennst du Gartenzwerg!“

Heeey! Du aufgeblasener Idiot!

„Oh ähm, ja...klar, werd ich tun...!“ Der feindselige Blick des riesigen 'Schrankes' wird plötzlich freundlich. „Oh man Alter ist ja krass!“

Ähm...wie jetzt...?

„Hätte echt nich gedacht, dass du dich echt entschuldigst!“

Hääääää.? Der grauhaarige Kerl lacht sich einen ab. Kann mir einer erklären was hier so witzig sein soll....?

„Kakuzu! Komm her! Ich schulde dir Geld du kleine Schlampe! Du hattest Recht!“

Mit einem Seufzer lehne ich mich zurück (Ja ich sitze noch auf dem Boden) und gebe es auf. Ich kriege ja heute eh keine Erklärung mehr. Im nächsten Moment steht neben dem Schrank, ein etwas kleinerer Kerl, der aber genauso...zum Fürchten aussieht. Das muss dann wohl Kakuzu sein...Er is etwas gebräunt, hat etwas längere, schwarze, verstrubbelte Haare...und er trägt ein schwarzes Tuch vor dem Mund...Ähm...jaa... Wie reagiere ich auf diese Situation...?

Achtung! Achtung! Überladung des Systems gemeldet!

Bitte beachten sie folgende Regeln zur sicherheitsgemäßen Evakuierung.

a) Das ist die allerwichtigste Regel: Öffnen. Sie. Ihren. Mund. nicht! Sie könnten etwas Falsches sagen was zu weiteren Problemen führen könnte.

b) Bleiben Sie ruhig und versuchen Sie nicht etwas Dummes zu tun (Das wäre in Ihrem Fall: Schreien, eine Beleidigung loswerden, ohnmächtig werden, vom nächst besten höheren Punkt hinab springen)

c) Greifen Sie die Zielobjekte NICHT an!

d) Stellen Sie sich tot, vielleicht funktioniert es ja

e) Sie müssen damit rechnen, dass die Zielobjekte möglicherweise ein funktionsfähiges Hirn haben...wenn sie dies tatsächlich tun, nun.....Ich würde sagen stellen Sie sich tot und fangen an religiös zu werden und an einen Gott zu glauben

...Das war jetz nich sehr hilfreich...Verdammt!

„Hey Zwerg!“ Verwundert gucke ich hoch. Jetzt hat bestimmt mein letztes Stündchen geschlagen! Ich bin doch erst 22!

„Magst du Jashin?“

„.....Ja....?“, Wer zum Teufel ist Jashin?!

Die Augen von dem Kerl vor mir glitzern auf.

„Ist er nicht der coolste Gott überhaupt?! Er ist DIE Erlösung!“

„Ä-Äh...genau...meine Rede...! I-Ich meine...ich weiß noch damals als...äh...Jashin sagte...ähm...“Na ja...da stand ja ich soll religiös werden und...wenn dieser Jashin da ein Gott is und der Schrank mich dann zufrieden lässt...!

„Findest du Jashin auch so cool wie ich?!“

„J-JA! TOTAL! Ä-Äh du weißt schon...Hare Jashin...er ist der Jashin...der beste Jashin...uhm...“

„Kleiner du bist cool! Wie heißt du?“, meint er und stellt mich ohne große Mühe auf die Beine.

„....Naruto....“

„Mein Name ist übrigens Hidan! Und das ist Kakuzu! Er ist ein Homosexuelles-Wichserkind, weil er Jashin nicht gebührend Respekt zeigt“

Kakuzu rollt mit den Augen und murmelt irgendwas von: „Jetzt geht das wieder los...“

„Fresse! Also Naruto wo musst du denn hin“

Wenn ich das nur wüsste...

„Ahm...ich muss mir erstmal alles angucken...bin ganz neu“

„Alles klar! Aber jetzt ist erstmal Mittagspause!“, er packt mich lachend an der Schulter. „Komm mit mein neuer bestester Freund! Wir gehen zur Cafeteria!“

„Ach und was ist mit mir?“

„Fresse Mistgeburt!“

Entschuldigend gucke ich zu Kakuzu bevor Hidan mich mit sich zieht. Oh weia irgendwas sagt mir, dass hier etwas verdammt schief läuft! VERDAMMT schief!!

Während wir über den Campus laufen blicke ich mich total neugierig um. Es ist wirklich riesig hier. Und wie es aussieht ist es hier momentan nur so leer, weil die meisten gerade in der Kantine essen, tja..

„Das ist sie, die Dreckscafeteria“

Hidan bleibt stehen und zeigt auf ein langes, weißrotes Gebäude, von dem ein starker Geruch nach Essen ausgeht.

Etwas verwirrt gucke ich zu Kakuzu. Er zuckt mit den Schultern

„Hidan hat Recht. Das ist echt ein Drecksding...die verlangen viel zu viel Geld für das Essen hier!“

„Na wenn das so ist Kakuzu, finde ich die Dreckscafeteria natürlich affengeil, mitkommen Naruto!“

Hilflos werde ich mal wieder mitgezogen und Kakuzu folgt uns kopfschüttelnd.

Erstaunt gucke ich mich in der Cafeteria um. Sie ist größer als erwartet. An jedem Tisch sitzen vier oder fünf Leute und essen, oder unterhalten sich...

„Mal gucken was es heute zum Essen gibt“, meint Hidan plötzlich und schleift mich (mal wieder) mit sich. Wir bleiben vor einem Zettel stehen, der an der Wand hängt.

„Da steht Ramen...“

Was? Ernsthaft?! Jashin sei gepriesen!!!

„Igitt so ein Dreckszeug, ich denke wir lassen das Essen heute mal ausfallen, oder Naruto? Ramen ist doch echt eklig!“

„J-Ja...t-t-total!“, ich kann praktisch spüren wie mir die Tränen kommen, als wir uns von dem Zettel entfernen und an einen der Tische setzen. Während Hidan und Kakuzu ein Gespräch anfangen blicke ich mich noch immer neugierig in der Gegend um.

Na ja, wenigstens hab ich die erste Bürde überstanden. Ich habe „Freunde“ gefunden...!

Und bin ner Sekte beigetreten...meine Eltern drehen sich grad bestimmt im Grab um.....

Ich will Hidan und Kakuzu gerade fragen, wann die Pause denn zu Ende ist, als plötzlich ein Stuhl in meine Richtung fliegt.

Scheiß Situation!!!!

a) spring und weich dem Stuhl aus

b) JETZT SPRING SCHON DU IDIOT!!!

Kreischend springe ich oscarreif von meinem Stuhl und lande dann nicht ganz so oscarreif auf dem dreckigen Boden, ist das ein Kaugummi....?!

Oh verdammt, was war das...?! „Hey Naruto, alles okay?“

Wieder einmal zeigt Hidan wie einfach es doch ist, mich hochzuheben und auf die Beine zu stellen.

„Ja...ja..alles okay...was zur Hölle war das....?!“

„DU KLEINER VERDAMMTER SACK!!“, höre ich plötzlich eine tiefe, aufgebrauchte Stimme schreien. Erschrocken drehe ich mich um und dann sehe ich zwei Kerle quer über den Cafeteriaboden rollen, während sie wohl versuchen aneinander irgendwie zu erwürgen.

Etwas hilflos schaue ich den beiden zu...Ist ja schön und gut dass alle so schön zugucken aber...sollte man nicht was dagegen machen.....?.....vielleicht....?...irgendwann...?

Neben mir lacht Hidan sich einen ab und Kakuzu seufzt genervt.

„Die zwei tuns schon wieder! Beziehungsweise er tuts schon wieder!“

„Wissen die denn nicht, dass die Cafeteriaausstattung Geld gekostet hat...? Mann...“

Okay. Ihr müsst mich aufklären!

„Was ist denn mit denen los?! Wer ist das....?!“

„Ach...daran wirst du dich in Zukunft gewöhnen müssen. Darf ich vorstellen? Der Blonde da, dem der Schwarzhaarige gerade die Zähne rausschlägt ist Deidara. Er ist ein 'Künstler' und studiert hier auch zufälligerweise Kunst...Und der Kerl, dem Deidara jetzt die Haare rausreißt...Das ist das Assikind Uchiha na ja man kann ihn auch Sasuke nennen, er ist das asozialste Schwein, das du finden kannst!...“

Seltsam ich dachte das stehe vor mir. Das sage ich aber nicht laut, ich bin nicht dumm, nein nein. Ich gucke Deidara und Sasuke zu wie sie sich die Köpfe einschlagen.

„....Ja aber Hidan....sollte man da nicht was dagegen machen...?“

„Nö wieso? Das passiert öfter und geht genauso schnell wieder vorbei“

Deidara hat Sasukes Kopf gepackt und schlägt diesen unaufhörlich gegen den Boden.

„...Bist du dir ganz sicher Hidan?“

„Jup“

Jetzt schlägt Sasuke Deidara die Nase schief und krumm.

„.....Bist du dir ganz sicher Hidan?“

„Verfuckt noch mal ja doch!!“

Deidara reißt Sasuke ganze Haarbüschel raus.

„HIDAN!“ „Was. ist. denn?!“

Sag mal ist das denn zu fassen? Ich rolle mit den Augen und stampfe dann zu den zwei sich Prügelnden, die jetzt vor meine Füße rollen.

„D-Du U-Uchihamistgeburt! Ich zeige dir noch wie 'scheiße' meine Kunst ist!“

„EINEN SCHEIßDRECK TUST DU!“

Mit hochgezogenen Augenbrauen gucke ich vor mich auf den Boden, wo die zwei noch immer an sich zerren und reißen und sich würgen.

„Ähm...entschuldigt bitte-

„WENN ICH MIT DIR FERTIG BIN LÄUFT DIR DEINE KUNST AUS DEM ARSCH!“

„WENN ICH MIT DIR FERTIG BIN HAT ITACHI NE KLEINE SCHWESTER!!“

„DU WILLST NUR NICHT VERSTEHEN, DASS DAS KUNST IST!“

„EIN SCHEIßDRECK IST DAS!“

Total ratlos kann ich nur dabei zugucken, wie sie weiter an ihren Hälsen zudrücken, bis sich Deidara befreit und dann aufsteht. Auch Sasuke steht auf und dann rennen beide

aufeinander zu. Oh Jashin...

Und dann kommt alles eigentlich eher reflexartig. Deidara trifft Sasuke echt schlimm ins Gesicht, woraufhin Sasuke nach hinten taumelt und über den Stuhl stolpert, den er nach Deidara geworfen hatte (und mich dabei fast getroffen hatte...)

Alarmiert eile ich hinter ihn und der Schwarzhaarige fliegt mir wortwörtlich in die Arme.

Wütend dreht er sich zu mir. Uiuui was für ein Hass in diesen schwarzen Augen schwimmt...! Ist ja interessant...und wie's aussieht hat Deidara ihm die Nase gebrochen...

„Reg dich ab, ja?“ meine ich ruhig und halte ihn dann an den Armen fest. Tobend zerrt er und wehrt sich.

„Lass du mich los! Was mischst du dich überhaupt ein?! Kleiner Waschlappe das ist meine Sache! Diesem blonden Idioten da vorne wurde das Hirn von meinem Bruder wohl vollständig rausgefickt!! Er denkt ehrlich die Scheiße, die er produziert sei Kunst!!“

Oh wow, der Kerl macht Hidan geradezu Konkurrenz! Während ich ihn festhalte sehe ich diesen Deidara zischen und sich dann aus dem Staub machen, die anderen machen mit ihrem Zeug weiter als sei nichts gewesen, also ich könnte das nicht...!

„Ganz ruhig Tiger, ja?“

Mit einem Mal verstummt er und auch sein Zerrn und seine Gegenwehr hören auf.

„...Was...war das gerade...?“

Mit hochgezogenen Augenbrauen gucke ich ihm in sein Gesicht. Auch noch taub oder was?

„Hast schon kapiert...ich meinte 'ganz ruhig Tiger'...außerdem ist deine Beute schon verschwunden, also bringt die Aufregung nichts!“, meine ich und kann mir ein schelmisches Lächeln einfach nicht verkneifen...

So xD

Das erste Kapitel

Maaaaan hab ich wieder Scheiße fabriziert...wie Deidara x'D

Hoffe es hat euch gefallen :D

Und Coollancer natürlich auch ;)

Kapitel 2:

Bäm! ;D

Neues Kapitel.

Tut mir Leid, für die lange Wartezeit, hatte keine Ideen und ohne Ideen hat man auch keine Lust, ya know what I mean, yeah?

Immer noch halb in meinen Armen liegend gucken mich die zwei schwarzen Augen von Sasuke fassungslos an. Er weiß nicht ob er erstaunt oder wütend dreinschauen soll. Ha!

„...Ich bin KEIN Tiger...“, knurrt er langsam und stupst mich dann von sich. Verächtlich reibt er sich über die Nase und betrachtet seine mit Blut verschmierte Hand.

„Na wenn du das sagst...“

„Tu ich!“

Nach einer Weile des dummen Herumstehens klatscht mir plötzlich Hidan seine Hand auf die Schulter. „Das war ja mal ein verfuckt geiler Auftritt. Hast dem Uchiha Einheit geboten als wär' er n'...halt n' ganz normaler Mensch!“

Hö? Wie darf ich das denn verstehen? Hab ich irgendwie nen dritten Arm übersehen, der aus seinem Rücken wuchs, oder so?

„...Für mich sah er aus wie ein normaler Mensch...“

„Was war das?“

„Ä-Äh T-Tod den Ungläubigen!“

„Kakuzu, ich mag den Junge-“

„AAAARGH!-“

Okay. Irgendwie passiert das alles jetzt richtig schnell. Ich sehe einen schwarzen Haarschopf an meinem Gesicht vorbeiziehen und schon reißt Sasuke Hidan mit einem manischen Schrei zu Boden. Eine Minute steht Hidan noch vor mir, in der anderen nicht mehr.

Leicht neige ich den Kopf und erkenne dann, dass Sasuke angefangen hat ihn grün und blau zu würgen.

Ach stimmt ja, Sasuke...! Den gibt's ja auch noch...!

Die Szene spielt sich beinahe genauso ab, wie bei Sasuke und Deidara vorhin.

Seufzend will ich ihnen nachlaufen (, sie sind den Kantinenflur entlang davon gerollt,) als ich plötzlich eine Hand auf die Schulter kriege. (Déjà-vu!) Kakuzu schüttelt drohend mit dem Kopf. „Lass sie! Wenn wir Glück haben, bringen sie sich gegenseitig um!“

Auf diese Anmerkung hin muss ich doch tatsächlich Schmunzeln. Ich bin so ein schlechter Mensch.

„Ach Kakuzu, lass mal...!“, vorsichtig entferne ich seine Hand von meiner Schulter und gehe dann zu Sasuke und Hidan. Ich muss gar nicht mehr eingreifen, denn ich sehe, wie Sasuke von Hidan runter kriecht und sich am Boden liegend das Gesicht hält.

Hidan hält seine blutverschmierte Faust in die Höhe. „Bitch!“

Wieder muss ich schmunzeln. Das haben wir nun davon Herr Uchiha. Wütend murmelnd richtet Sasuke sich wieder auf und hält sich das Gesicht. Seine Nase ist blau angelaufen. Wer will denn da noch alles draufhauen?

Stumm starre ich Sasuke nach, während er aus der Kantine verschwindet.

Hidan kommt auf mich und Kakuzu zu. Ihm fehlt ein Eckzahn.

„Boah dem hab is es total geseigt!“, Hidan grinst und die fette, schwarze Lücke in seinem Grinsen ist nicht zu übersehen. Kakuzu kichert etwas. Entgeistert starre ich auf den Mund vom Grauhaarigen.

„W-Wie kann man darüber lachen?! Der Zahn da wird nie wieder nachwachsen!“

„Die sind eh alle falsch“, Kakuzu zuckt mit den Schultern. Hidan nickt lächelnd.

„Das is nist die erste Slägerei gewesen!“

„Aha...oh man...Hidan du spinnst“

„Hn?“

„Hare Jashin!“

Kakuzu und Hidan blicken mich stumm an, bevor Hidan seufzt und vorgeht. Auch Kakuzu meint „Komm“ und läuft los.

„Psst Kakuzu...!“

„Was ist“

„Ich glaub Blondi übertreibt das mit dem Jashinistenzeugs etwas...!“

DONG! Meine Handfläche klatscht gegen meine Stirn.

„Ich bin von Idioten umzingelt!“

Hidan bleibt stehen und dreht sich lächelnd um. „Was war das?“

„J-Jashin...t-toll...“, murmele ich seufzend worauf Hidan den Kopf schüttelt und weitergeht. Ach verdammt!

Eine kurze Zeit nach diesen ganzen verstörenden Ereignissen, war Hidan eingefallen, dass er noch was zu erledigen hatte! Pech für ihn, Glück für mich. Jetzt waren es nur noch Kakuzu und ich. Das ist angenehmer, es ist wirklich schön ruhig und vor allem fließt kein Blut!

Es beunruhigt mich nur, dass er ab und zu immer wieder unheilvoll auf meinen Geldbeutel schießt, der mir aus der Hosentasche hängt...

„Du...Kakuzu?“

„Mh.“

„Sollten wir nicht langsam zu den Vorlesungen?“

„...Wäre vielleicht gar keine so schlechte Idee!“

Und schon bekommt er es hin, in Gang zu kommen. Naja, ich schätze jetzt muss ich ihm einfach mal folgen.

Während wir also über den riesigen Campus laufen, kommt mein Hirn endlich mal dazu aktiv zu werden und all diese... 'unordinären Ereignisse' zu verarbeiten.

Man könnte glatt meinen, ich wäre für schlechten Zweck und Sinn in eine dieser schlecht geschriebenen Fangeschichten gepackt worden. Echt gruselig.

Überall laufen wieder die ganzen Studenten rum, und sehen total beschäftigt aus!

Kaum zu glauben, dass ich auch bald einer von denen bin...Oh je, oh je.

Ich und arbeit. Das passt so gut zusammen wie...Hnn...ach es passt einfach so gar nicht!

Ob dieser Tiger da ein Workaholic ist? Ein Schmunzeln stiehlt sich auf meine Lippen.

So ein aggressiver Kerl. Wirklich amüsant! Und wie er immer aufgebraust ist, wenn man ihn geärgert hat. Wie hieß er denn noch mal...ach ja...Sasuke, hehe.

Als ich aus meinen Gedanken tauche, bemerke ich, dass Kakuzu beim Laufen schon 10 Meter Abstand zwischen uns gebracht hat, und beschleunige meine Schritte. Irgendwann bleibt er vor einem dieser ganzen Türme auf dem Campus stehen und ich blicke am Gebäude hoch.

„...Müssen wir DA rein?“

„Kommt drauf an.“

„Auf was denn?“

„Naja was du studierst, du Schlaukopf. Hier stehen, wie sogar du sicherlich bemerkt hast, mehrere Ge-bäu-de.“

„Jaja...schon klar...“

„Also? Was studierst du?“

„...Ich? Ich studiere...ich studiere...äh...ich...um ehrlich zu sein...ich kenne die ganzen Fachbegriffe dafür nicht wirklich...“, verlegen kratze ich mich am Kopf. „...Aber ich will Lehrer werden!“

Kakuzus mehr als erstaunter Blick trifft mich.

„Du und Lehrer?“

„Ja!...Was ist damit...?“

„Nichts.“

Er läuft weiter und verschwindet kurze Zeit später ins Gebäude hinein.

Erst etwas verwirrt realisiere ich dies, und folge ihm dann schnell.

Wir kommen in ein riesiges Treppenhaus. Mehr als erstaunt starre ich blöd durch die Gegend. So viele Treppen. So viele Türen. SOOO viele Türen!!

Glotzend bleibe ich hinter Kakuzu stehen. Der dreht sich um und schaut mich mit seinem immergrimmigen Gesicht an.

„...Also das ist Turm xy, hier sind die ganzen Vollidioten, die sich mit den Naturwissenschaften und dem ganzen Müll abgeben, damit sie die Welt später noch mehr kaputt zu machen. Ein im menschlichen Körper manifestierter Treibhauseffekt, eben“

Ähm...oukaaay...

„...Und welcher Turm ist das hier...?“

Okay. Bei dieser Stelle war ich irgendwie abwesend gewesen, also hatte ich die Namen aller Türme nicht mitbekommen. Und da ich nichts mitbekommen habe, habe ich mich entschlossen allen Türmen die Namen der Leute zu geben, die dort ihre Sitzungen haben.

Das wären dan der Psychologie-Turm, der Naturwissenschafts-Turm, etc...ihr versteht, ja?

„...Und du führst mich jetzt durch den ganzen Campus und alle Türme?“

„Muss ich wohl, da Hidan ja nicht da ist“

Ein Glück!

„Ah! Und wie läuft das jetzt genau...?“

„Naja. Zuerst mal alle Türme. Musst ja wissen wo du deine Lesungen hast...Während wir hier rumlaufen, kannst du dir auch ruhig die Lesungen der anderen angucken und die Professoren kennen lernen. In der ersten Woche fängst du noch nicht an, deswegen kannst du dich gerne mal in die eine oder andere Lesung reinsitzen. Ganz deine Entscheidung...ja...also dann komm mal mit...“

Er öffnet die erste Tür und mir peitscht das laute Geräusch einer Orgel ins Gesicht und in die Ohren! Als ich mich vom ersten Schock erhole, sehe ich erst, dass das hier ein Musiksaal zu sein scheint. Da sitzen sie alle mit ihren Instrumenten und spielen, während ein/e komische/r Mann/Frau vorne an der Orgel steht und (etwas zu) leidenschaftlich eine Symphonie runterrattert.

Was habe ich mir da jetzt wieder eingebrockt?

„D-Du...Kakuzu...zeigst du mir ne andere Lesung...? BEVOR 'Beethoven' da sich umdreht...?“

Kakuzu schaut mal wieder erstaunt. „...Du magst Orochimaru auch nicht...? Also langsam gefällst du mir, Kleiner...!“

Er schließt die Tür und geht den Gang zur nächsten Tür entlang, hey das reimt sich! Nachdenklich starre ich zurück zur Tür. ...Orochimaru, hn? Hört sich nich so toll an...! Und damit geht's dann weiter...

Nachdem wir zwei Türme abgeklappert haben, habe ich Deidara wieder gesehen. Deidara war im Kunstunterricht dabei, Vögel aus Ton zu formen, was ich wirklich echt toll fand!...Nur die Tatsache, dass er Dynamitstangen in sie rein gesteckt hat, war doch etwas verunsichernd...

In Kunst saß nebenbei hinter Deidara ein Typ namens Sasori, der hat Puppen gefertigt...aber als ich meinen Kopf durch die Tür gesteckt hab, hat er mich wirklich sehr seltsam angesehen und ein Foto gemacht...außerdem sah seine Puppe einem Menschen sehr ähnlich...das war irgendwie auch beunruhigend...

Naja und danach hatte Hidan („nachdem wir den Musiksaal noch mal besucht haben) den Musikunterricht in Religion verwandelt und versucht, diesen Orochimaru mit einer Trompete k.o zu schlagen..

Die anderen Ereignisse („welche übrigens auch sehr zum Nachdenken anregen,) lasse ich hier für jetzt mal weg....

Zum vierten Mal an diesem Tag bleiben wir vor einem Turm stehen. Interessiert gucke ich an die Fenster des Gebäudes. Hmmm...

„Und was ist hier...?“

„Hier sind die ganzen Psychos“

„...Die was?“

„Die Psychos. Seelenklempner, Psychodocs“

„...Du meinst hier wird Psychologie und Medizin studiert, ja?“

„Sag ich ja. Das ist eine riesige Geldabzocke, die haben sie ja irgendwann selber nicht mehr alle im Schrank!“

„...Okaaay...“

Schulternzuckend folge ich ihm also in den Turm und mich erwarten wieder Treppen und lange Gänge.

Als wir am ersten Gang vorbeigehen gucke ich zufällig in eine offene Tür.

Dort stehen drei Mädchen und sezieren, unter der Aufsicht einer jungen, schwarzhaarigen Frau mit Kurzhaarfrisur, einen Fisch.

Interessiert komme ich leise in den Raum, worauf eins der Mädchen aufblickt. Sie hat rosa Haar. So etwas habe ich auch noch nicht gesehen!

Ihre grünen Augen lächeln freundlich. Neben ihr sehen auch das blonde und das schwarzhaarige Mädchen auf.

„Oh, hallo!“, begrüßt mich jetzt auch die Frau. „...Kann ich dir helfen?“

„Er guckt sich nur um.“, Kakuzu tritt ein und stellt sich neben mich, an die Tür. Die Frau lächelt.

„Ah, ein neuer Student! Mein Name ist Shizune, schön dich kennen zu lernen!“

„Oh. Ähm. Hi! Ich bin Naruto...also meine Freunde nennen mich Naruto...“

„Ah! Okay.“, sie lächelt. „Und wie nennen dich dann deine Nicht-Freunde?“

„Äh ähm...Naruto...“

Sie lacht. „Du bist aber ein ulkiger Geselle. Ich mag dich irgendwie“

Verlegen kratze ich mich am Kopf und merke wie Kakuzu neben mir die Augen verdreht.

Ja schon klar: Zeit ist Geld!

Shizune dreht sich zu den drei Mädchen um, die mich immer noch anstarren.

„Das übrigens sind Hinata, Ino und Sakura! Wir sind normalerweise mehr, aber heute haben sie mal Einzelunterricht.“

Das rosahaarige Mädchen winkt lächelnd. Das blonde Mädchen mustert mich etwas abschätzend und das schwarzhhaarige Mädchen wird leicht rot.

Oh man, Weiber!

„Hast du auch vor Medizin zu nehmen?“, fragt das Blonde Mädchen, das den Pony über'm linken Auge hat. Mit entgegengestreckter Hand kommt sie auf mich zu. „Ich bin Ino!“, meint sie, während ich ihr die Hand schüttele. Sie...sie sieht irgendwie aus wie Deidara...

„N-Nein...ich...ich werde Lehrer...“

Wah ich verfluche es! Ich kann in der Nähe von Mädels nicht reden, verflucht!

Das schwarzhhaarige Mädchen, welches dann wohl Hinata sein muss guckt einfach weg und seziert mit rotem Gesicht weiterhin ihren Fisch.

Wenigstens benehme ich mich nicht als einzigster blöd!

Plötzlich packt Kakuzu mich am Arm.

„Hast du's dann? Wir sollten weiter! Zeit ist Geld!“

Seht ihr? Sag ich's doch!

Winkend verabschiede ich mich von Ino, Sakura, Hinata und Shizune und verfolge Kakuzu weiterhin.

„Wohin geht's jetzt?“

„Wir gehen in den Saal wo die zukünftigen Psychos Unterricht haben!“

„...Das kann man auch netter Ausdrücken!“

„Ja, aber nur wenn man unehrlich ist!“

Hnn...ich schätze irgendwo hat er Recht...aaach Quatsch.

„Und...wer hat hier so alles Psychologie belegt? Die wollen ja wohl später allen Menschen helfen! Das sind sicher diese ganzen Personen, sie sich voll unter Kontrolle haben und richtig-

Ich kann meinen Satz nicht beenden, denn da öffnet mein Geldgieriger Kamerad schon die Tür zur Lesung, und ich erblicke ein paar wirklich sehr unglaubliche Fakten.

Fakt 1: Der Psychologie-Lehrer, ist einer der besten Psychologen in ganz Japan, ich habe schon 1000 Zeitungsartikel über ihn gelesen, sein Name ist Morino Ibiki.

Er trägt wie immer sein Kopftuch und seinen strengen, schwarzen Mantel und er redet so sachlich und mit ernster Stimme, dass es wohl jedem Studenten kalt den Rücken runterläuft.

Fakt 2: Sasuke sitzt im Lesungssaal, und schreibt mit Konzentrierter Miene von der doppelseitigen Tafel ab.

Tadaaa x'DDD

KreaTIEF geht allmählig weg, der Drang zu Cliffhängern existiert immer noch

Das Leben ist schön! ;D

Hoffe es hat gefallen!

Und danke für 11 Favos

WIESO HAB ICH NUR 2 KOMMIS??!! xDDD

Lg Teme

Kapitel 3:

Tadaaa

Es geht endlich mal weiter. Leider nur ein kurzes Kapitel, denn ich bin momentan uninspiert :D

Ich hoffe trotzdem es gefällt euch.

„A-A-Aber...“, ein Wunder dass ich dieses ein-silbrige Wort nicht gleich in ein sechs-silbriges verwandele. Unser Tiger in einem Hörsaal für Psychologie...Mega. Herr Morino wendet sich an Kakuzu und mich, wobei ich den Blick von Sasuke nicht abwenden kann.

„Kann ich Ihnen helfen?“

Weit weg vom jetzt folgenden Gespräch starre ich noch immer nur nach vorn.

Nach einigen Minuten ist wohl alles erklärt und ich darf mich dazusetzen.

„Kurzer, ich hole dich nach dieser Lesung hier wieder ab, okay?“

Und schon ist der Geldsack weg. Alles klar, Mami.

Wie es das Schicksal, das Unglück, Gott, der Teufel, das Leben und natürlich Herr Morino so wollte, musste ich mich natürlich neben Sasuke setzen. Dieser bückt konzentriert über seinem Blatt und füllt in feinen, säuberlichen Kanji sein Blatt aus. Wenn ich ihn das erste Mal so gesehen hätte, wäre ich nie auf die Idee gekommen, dass der Kerl ein klitzeminikleines Aggressionsproblem hat.

„Sasuke?“

Seine rechte Hand stoppt das Schreiben so schnell, dass es aussieht, als ob er in seiner Bewegung erstarrt...nun gut, eigentlich tut er ja genau das, nur wie er es tut, ist beängstigend.

Ich sage ja: Tiger.

Langsam dreht er seinen Kopf zu mir, und ich habe das dumme Gefühl gleich wieder fett grinsen zu müssen. Diese herrliche, wundervolle, blaue, mit Band umwickelte NASE.

Ich sage ihm wohl lieber nicht, dass er aussieht wie der Bassist Reita aus the GazettO. Zurück zum Wesentlichen: Die Augen des Uchihas werden zu schlitzen. Er scheint Probleme damit zu haben sich an mich zu erinnern, als seine schwarzen Iriden dann doch aufblitzen und er die Lippen zusammenkneift. Irgendwie habe ich kein gutes Gefühl bei der Sache...jaa...

„...Bist du nicht der blonde Futzi, der vorhin bei diesem Sektengammler und dem Geldsack stand...?“

„Etwas bizarr und unoriginell beschrieben aber ja, der bin ich.“

Er mustert mich noch eine Weile mit seinem dauerbedrohenden Blick und widmet sich dann wieder seinen Unterlagen.

Seufzend fange ich an auf dem Tisch herumzuklopfen. Langeweile ist hier untertrieben. Werden meine Sitzungen etwa genauso? Ich hoffe es ja nicht. Die kommen hier wohl aus ganz verschiedenen Regionen Japans. Einige Dialekte sind kaum zu verstehen. Vor allem die, die wohl vom Land zu kommen scheinen reden ganz anders, als zum Beispiel die Tokyoter.

Echt öde.

„Sag mal, was machst du da eigentlich?“

Neugierig habe ich mich dem Blatt vom Uchiha zugewandt und klopfe noch immer mit den Fingern auf dem Tisch herum. Er gibt mir keine Antwort und schreibt einfach konzentriert weiter.

„Hey. Sei doch nicht so unhöflich! Ohne mich hätte dein ganzes Gesicht jetzt wohl ausgesehen wie deine Nase!“

Noch immer eiskaltes Schweigen.

„Also ernsthaft, Tiger-

Wamm. Seine Faust ist so schnell in meinem Gesicht, dass die Sekunden nur so vorbeirasen. Es geht total schnell, er steht da, hat mein Blut an seiner Faust und ich liege mit blutender Nase auf dem Boden, und bin mehr als schockiert.

„Jetzt hör mir gut zu.“, Sasukes Stimme hat sich verändert. Sie klingt tief, erwachsen und ist ohne jegliche Zweideutigkeit.

„Weder geht dich meine Nase was an, noch irgendein Rest von mir, wie auch immer dein Name sein mag.“

„...Ich heiße Naruto U-Uzumaki...“, bringe ich stockend hervor.

Der komplette Saal ist aufgestanden und blickt uns an, auch Herr Morino.

„Gut Naruto Uzumaki. DU BRAUCHST DICH NICHT IN MEINE VERFICKTEN ANGELEGENHEITEN EINZUMISCHEN. DU KOTZT MICH AN. ALLEINE BEI DEINEN DOOFTREUEN BLAUEN AUGEN KÖNNTE ICH MEINEN DARMINHALT HINAUSWÜRGEN. BILD DIR ERSR GAR KEINE MEINUNG ÜBER MICH, JA? ES IST MIR EGAL!!!“

Und die Tür ist zugeknallt. Und ich liege noch immer im Boden. Und Sasukes wütende Schritte verhallen im Flur. Und jetzt stehen alle Anwesenden um mich herum, während sie auf mich einreden.

...Was ist hier gerade passiert?

Katsching, bis zum nächsten Mal

LG